Fakultät für Informatik und Mathematik, Hochschule München Vorlesung: Software Engineering 2



Übungsblatt 4: Software-Entwicklungs-Umgebung (SEU)

Übungsinhalt:

In dieser Übung erstellen Sie eine Software-Entwicklungs-Umgebung (SEU) für Ihr Studienprojekt. Zunächst werden Sie die Grundprinzipien einer SEU kennenlernen und anschließend konfigurieren Sie die SEU entsprechend Ihren Bedürfnissen.

Aufgaben:

1. Erstellen Sie den Container für die SEU

Im Rahmen dieser Übung verwenden Sie ein TrueCrypt-Image als Container für die SEU. Erstellen Sie mit TrueCrypt ein neues verschlüsseltes Laufwerk (Volume) mit einer Größe von mindestens 2,5 GB. Überlegen Sie sich den Laufwerksbuchstaben unter dem Sie ihre SEU standardmäßig einbinden wollen. Benennen Sie das TrueCrypt-Image entsprechend, zum Beispiel: <Laufwerk>-<Projekt>-<Team>.tc => S SE2-TAS-Team1.tc

2. Festsetzung der SEU-Standardverzeichnisstruktur

Legen sie im Entwickler-Image die Verzeichnisse codebase, software und seu an. In codebase hinterlegen Sie später ihren Quellcode. In software wird jegliche Software hinterlegt, die sich auf dem Entwickler-Image befinden soll und im Projekt benötigt wird. Unter seu legen Sie die Skripte ab, die zum Ausführen der Software aus der SEU heraus benötigt werden.

3. Installation einer SEU-Konsole und eines JDKs in der SEU

In dieser Aufgabe werden Sie ein JDK in der SEU installieren und ein Script schreiben, das eine Konsole öffnet, die das JDK aus der SEU verwendet.

• Installation des JDKs

Kopieren Sie ein lokal verfügbares JDK (Version > 6.0) in das software Verzeichnis. Falls kein lokales JDK vorhanden ist, können Sie sich hier ein passendes JDK herunterladen: https://www.dropbox.com/s/dhex4m740g30rjr/jdk1.7.0 21.zjp

• Installation der SEU-Konsole

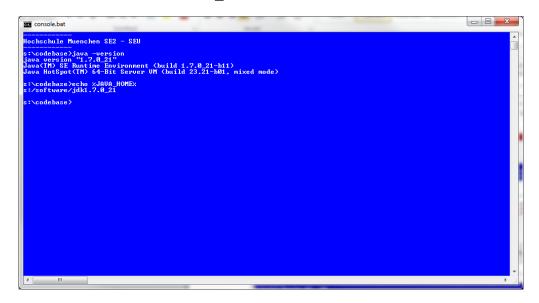
Hierzu legen Sie im Verzeichnis seu die Dateien console.bat und set-env.bat an. Die set-env.bat setzt alle notwendigen Pfade passend für SEU.

console.bat	set-env.bat
@echo off	@echo off
call set-env.bat	echo
cd <laufwerk>:</laufwerk> \codebase	echo Hochschule Muenchen SE2 - SEU
cmd /k	echo
	<pre>set JAVA_HOME=s:/software/jdk1.x.y_z</pre>
	set JRE_HOME=%JAVA_HOME%/jre
	set PATH=%PATH%;%JAVA HOME%/bin;

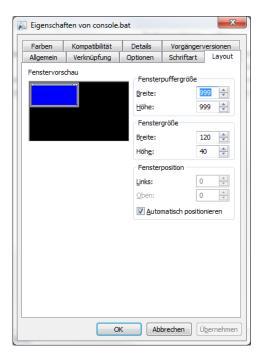
Fakultät für Informatik und Mathematik, Hochschule München Vorlesung: Software Engineering 2

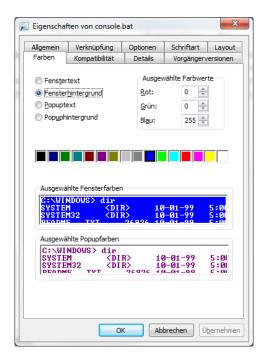


Testen Sie den erfolgreichen Aufruf des JDKs indem Sie console.bat aufrufen und echo %JAVA_HOME% eingeben. Der Pfad muss auf folgenden Verzeichnis verweisen: <Laufwerk>/software/jdkl.x.y z.



<u>Zusatz</u>: Erstellen Sie eine Verknüpfung von *console.bat* auf oberster Ebene der SEU. In der Verknüpfung können Sie die Werte für das Konsolenfenster ändern, wenn die Ausgabe unbefriedigend ist. Unter Layout stellen Sie die Fenstergröße ein, und unter Farben die entsprechenden Farbwerte.





Fakultät für Informatik und Mathematik, Hochschule München Vorlesung: Software Engineering 2



4. Installation von Git und Clone des Git-Repositorys

Nachdem Sie in der vorherigen Übung ein Projekt auf GitHub angelegt haben, benötigen Sie in ihrer SEU das Versionskontrollsystem Git.

• Modifizierte SEU-Scripte

Laden Sie sich folgendes Zip-Archiv herunter und ersetzen Sie die Skripte in ihrer SEU durch die Skripte aus dem Zip-Archiv:

https://www.dropbox.com/s/nn4etseg2007o4x/seu.zip

Testen Sie anschließend, ob echo %JAVA_HOME% und java -version gültige Werte liefert.

• Installation von Git

Sie können sich Git entweder von http://git-scm.com/ beziehen oder von https://www.dropbox.com/s/erjfbrc26s342or/Git.zip Installieren bzw. Entpacken Sie Git in das passende Verzeichnis. Erweitern Sie die Datei set-env.bat entsprechend, dass das bin Verzeichnis von Git in der Systemvariablen Path liegt.

Testen Sie die erfolgreiche Konfiguration durch git --version.

• Clone des Git-Repositorys

Wenn Sie Git richtig Konfiguriert haben, können Sie die Konsole aufrufen und mit dem Befehl git clone <Git-Repository-Url> [<Directory>] eine lokale Kopie des Repositorys in dem angegeben Verzeichnis erzeugen.

• Gitk Gui

Git verfügt über eine mitgelieferte UI zur Visualisierung der Commits eines Repositorys. Gitk befindet sich im Verzeichnis Git\cmd, welches ebenfalls in die Systemvariable Path aufgenommen werden muss. Erweitern Sie die Datei set-env.bat entsprechend. Anschließend erstellen Sie ein Script, das Gitk im Verzeichnis codebase\<Git-Repository> startet.

5. Konfiguration der Projekt-SEU

Sie haben in den vorherigen Aufgaben gesehen, wie der Aufbau einer SEU funktioniert. Erweitern Sie nun die SEU entsprechend ihren Bedürfnissen. Fügen Sie eine Entwicklungsumgebung (Eclipse / IntelliJ) hinzu oder einen Tomcat-Application-Server, wenn Sie diesen benötigen. Welche Umgebungsvariablen Sie für die jeweiligen Technologien setzen müssen, entnehmen Sie den entsprechenden Beschreibungen auf den Herstellerseiten. Die Technologien für die einzelnen Teams wurden bei der Vergabe der Studienprojekte festgelegt.

Viel Spaß!